



• Allgemeines

Der SOUND PROCESSOR ist ein zusätzlicher, externer Demodulator mit herabgesetzter FM-Schwelle für Audiounterträger, der speziell zur Darstellung von **schwer gestörten/verrauschten Signalen konzipiert** wurde, wo herkömmliche (interne) Demodulatoren des Satellitenreceivers keine optimalen Ergebnisse mehr liefern können.

Bei "normalen" unverrauschten Signalen sollte man jedoch dem internen Demodulator den Vorzug geben, der hier u.U. bessere Ergebnisse liefern kann.

Für eine korrekte Arbeitsweise ist der Basebandpegel unbedingt wie weiter unten beschrieben anzupassen.

• Bedienungselemente auf der Vorderseite

Schalter "POWER"

Dieser Schalter dient zum Ein-/Ausschalten des Gerätes, den eingeschalteten Zustand zeigt die grüne Leuchtdiode an.

Schalter "J17/60us"

Dieser Schalter dient zum Umschalten der entsprechenden Audio-Deemphasis (meist 60us). Bei stark verrauschten Signalen kann durch Umschalten auf "J17" ggf. noch eine Milderung erzielt werden.

Regler "BANDWIDTH"

Dieser Regler erlaubt die Variation der Demodulator-Bandbreite; je weiter der Regler nach rechts gedreht wird, desto kleiner ist die Demodulator-Bandbreite, und entsprechend nimmt die Empfindlichkeit zu.

Der Regler sollte so justiert werden, daß der beste Kompromiss zwischen Rauschabstand und Verständlichkeit erreicht wird.

Frequenzeinstellung "INPUT FREQUENCY"

Mit den Codierschaltern wird die entsprechende Tonunterträgerfrequenz im Bereich von 5.5 - 9.0MHz eingegeben, das korrekte Einrasten wird durch die danebenliegende gelbe Leuchtdiode ("PLL") angezeigt. Bei sehr schwachen Signalen kann durch probeweises Verstimmen der letzten Stelle (10KHz) abweichend von der Originalfrequenz manchmal noch eine leichte Empfindlichkeitserhöhung durch die so erreichte Flankendemodulation erzielt werden.

• Anschlüsse auf der Rückseite

"BASEBAND IN/OUT"

Am Anschluss BASEBAND IN wird das Baseband/Rohvideosignal des Satellitenreceivers eingespeist. Das Basebandsignal wird von den meisten Satellitenreceivern zum Anschluss von Decodern zur Verfügung gestellt. Zu beachten ist, daß nicht versehentlich das übliche Videosignal verwendet wird, da dieses Signal bereits gefiltert ist und daher keine Anteile oberhalb von 5MHz mehr enthält. Am Anschluss BASEBAND OUT ist das Basebandsignal wieder herausgeführt, so daß sich hier weitere Geräte anschliessen lassen. Dieser Anschluss ist auch im abgeschalteten Zustand (POWER OFF) verfügbar.

REGLER "INPUT-LEVEL"

Zur **korrekten Arbeitsweise** des SOUND PROCESSORS muss mit diesem Regler der Eingangspegel des Basebandsignals, welches je nach verwendetem Satellitenreceiver variieren kann, **einmalig justiert** werden.

Dabei geht man folgendermassen vor:

Zunächst stimmt man den Satellitenreceiver auf ein ziemlich verrauschtes Satellitensignal ab, am SOUND PROCESSOR wird die entsprechende Tonunterträgerfrequenz gewählt.

Der Regler "BANDWIDTH" wird auf Rechtsanschlag (kleinste Bandbreite) gestellt. Der Regler "INPUT LEVEL" wird nun gegen den Uhrzeigersinn soweit gedreht, bis gerade noch etwas hörbar ist.

Mit dem Regler "BANDWIDTH" sollte sich nun die Bandbreite so variieren lassen, daß der Signal/Rauschabstand (Hintergrundrauschen) sich beim Drehen deutlich verändert:

Rechtsanschlag = minimales Rauschen / Linkssanschlag: maximales Rauschen entsprechend grösster Bandbreite.

Anschluss "AUDIO OUT"

An diesem Anschluss steht das demodulierte Audiosignal zur Verfügung.

Anschlüsse "DC"

Hier wird zur Spannungsversorgung ein Steckernetzteil angeschlossen. Die beiden Anschlüsse sind miteinander verbunden, so daß sich ein weiteres Gerät angeschlossen werden kann, ohne daß ein weiteres zusätzliches Netzteil benötigt wird.

Belegung der DC-Hülsenbuchse:

12 - 15 V DC / max. 150mA
(Verpolungsschutz ist integriert)

